

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0280/2022
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	07.06.2022	Beratung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	14.06.2022	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes Schulzentrum Herkenrath NW-Behandlung + RRB, A157

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung empfiehlt dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften die Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes „01.01.417 Schulzentrum Herkenrath NW-Behandlung + RRB, A157“ wie beschrieben zu beschließen.

Kurzzusammenfassung:

Risikobewertung:

(Kein Risiko absehbar)

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
		Das Projekt hat aufgrund des hohen Beton- und Stahlbedarfs negative Auswirkungen auf das Klima.

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:	x				10.000€/a
investiv:	x			50.000 €	2.090.000€
planmäßig:	x				
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
planmäßig	x		
außerplanmäßig:	x		
kurzfristig:	x		
mittelfristig:	x		
langfristig:	x		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(nicht erforderlich)

Sachdarstellung/Begründung:

Das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Bergisch Gladbach ist am 19.03.2021 im Hauptausschuss beschlossen worden und beinhaltet ca. 134 Einzelmaßnahmen.

Am Schulzentrum in Herkenrath befindet sich die Einleitstelle A157. Für diese Einleitstelle ist nach Trennerlass eine Niederschlagswasserbehandlung und nach M7 Nachweis eine Rückhaltung von ca. 700 m³ Niederschlagswasser erforderlich. Beide Aufgaben sollen zusammen betrachten, geplant und umgesetzt werden.

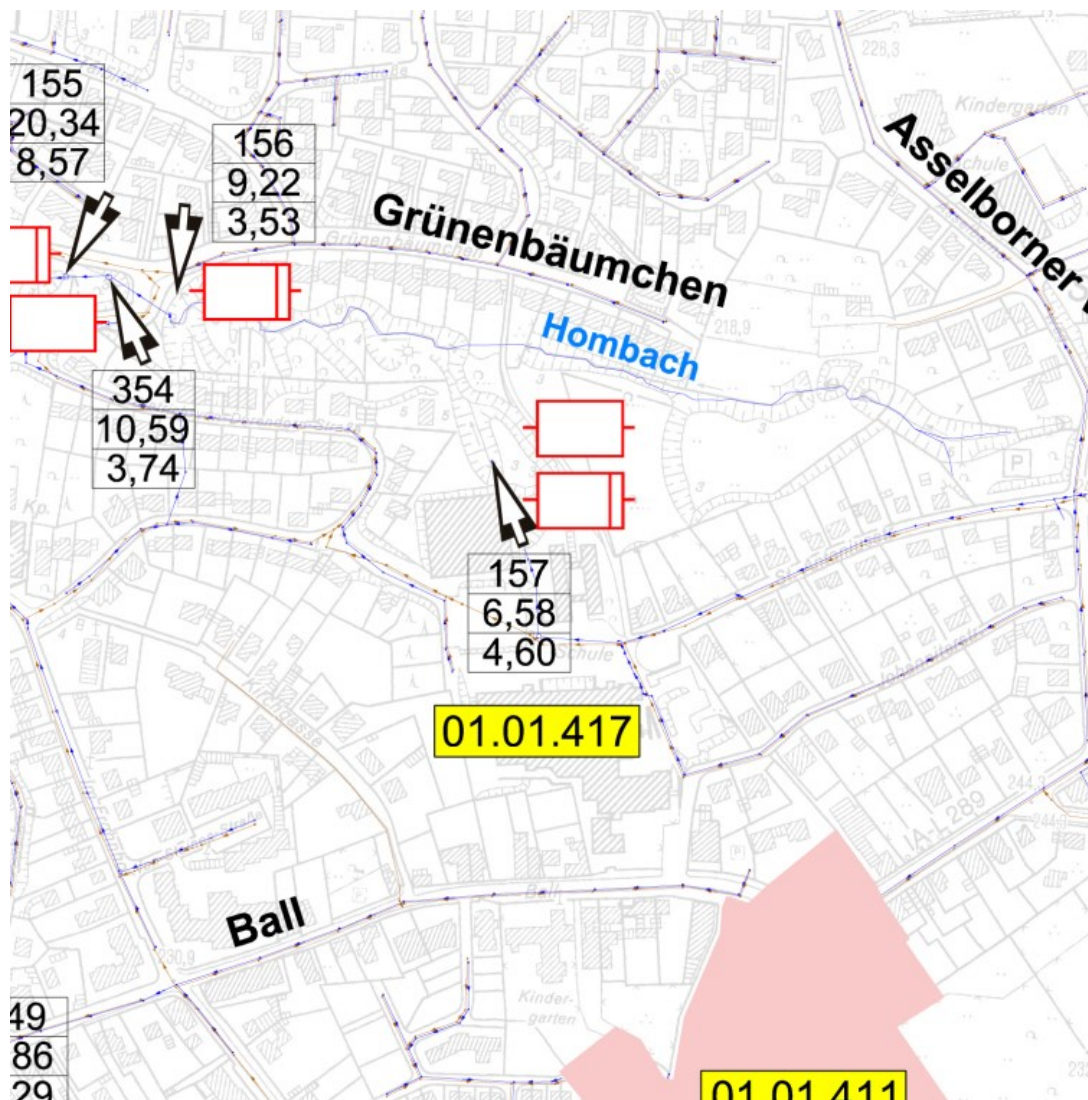


Abbildung 1: Auszug aus Maßnahmenblatt für die Maßnahme 01.01.417

Kostendarstellung

	Kosten netto	Kosten brutto	Bemerkung
Ingenieurvertrag	210.084 €	250.000 €	
Vermessung	16.807 €	20.000 €	
Baukosten	1.487.395 €	1.770.000 €	
Sonstiges	84.034 €	100.000 €	
Gesamtkosten		2.140.000 €	

Tabelle 1 Kostenschätzung - Angaben geschätzt

	Anteil Gesamtsumme für		Gesamtkosten
	Bautechnik	E-Technik	
Nutzungsdauer	40	10	
Kosten	1.900.000 €	240.000 €	2.140.000 €
jährlich			
Abschreibung	47.500 €	24.000 €	71.500 €
Verzinsung 3,5%	66.500 €	8.400 €	74.900 €
Geschätzter Aufwand Unterhaltung			10.000 €
Summe Jahreskosten			156.400 €

Tabelle 2 Folgekostendarstellung- Angaben geschätzt

Die Maßnahme ist nicht im Wirtschaftsplan aufgeführt. Die Mittel stehen aber auf dem I-Auftrag I 78024807 zur Verfügung (2022: 410.000 €, 2023: 2.200.000 €).

Bei den hier aufgezeigten Kosten handelt es sich lediglich um einen Kostenrahmen im Zuge der Bedarfsermittlung und demzufolge sind sie auch nur bedingt belastbar. Die Kostengenauigkeit wird im Laufe der fortschreitenden Planung kontinuierlich zunehmen.

Strategische Zielsetzung

Handlungsfeld: Erhalt der städtischen Infrastruktur, Sicherheit, Umwelt

Mittelfristiges Ziel: Stadtentwässerung gemäß allgemein anerkannten Regeln der Technik, berücksichtigt integrativ ökologische und ökonomische Aspekte

Jährliches Haushaltsziel: Gebührenstabilität (Abwasser)

Produktgruppe: 108.11.780

Finanzielle Auswirkungen

Tabelle 2: Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag	0	
Aufwand	0	156.400 €/a
Ergebnis	0	
<u>2. Finanzrechnung</u> (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO) / <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	50.000 €	2.140.000 €
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten	X	ja nein siehe Erläuterungen
---------------------	---	-----------------------------------

Die Finanzierung der Maßnahme wird im Wirtschaftsplan des Abwasserwerks durch den Deckungskreis sichergestellt. Die erforderlichen Mittel werden aus der Haushaltsstelle I 78024807 „Straßen RKB/RRB A153“ übertragen, da diese Maßnahme erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden kann.